



Silberne Hochzeit in der Gemeinde Emmerich

Emmerich. In der Gemeinde Emmerich erlebten 62 Teilnehmer einen Gottesdienst mit Gemeindevorsteher Uwe Seiderer. Ein Höhepunkt war die Segensspendung zur silbernen Hochzeit der Eheleute Dormann.

Als Grundlage der Predigt diente das Bibelwort aus Matthäus 5,4 *„Selig sind, die da Leid tragen; denn sie werden getröstet werden.“*

Vorsteher Seiderer führte dazu aus, dass der Vers 4 aus dem 5. Kapitel des Matthäus Evangelium die zweite Seligpreisung sei. Im weiteren Verlauf der Predigt ging er auf das Leid ein, das man seiner Seele zufügen könne. Als Beispiel nannte er Petrus, der aus Angst Jesus Christus verriet. Wie selig müsse Petrus gewesen sein, als Jesus später zu ihm sagte "Friede sei mit dir".

Nach der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahles spendete Vorsteher Seiderer dem Ehepaar Beate und Klaus Dormann den Segen zur silbernen Hochzeit. Er widmete ihnen ein Bibelwort aus Psalm 121, Vers 1: *"Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe?"*

Mit Gebet und Schlusseggen beendete der Vorsteher den Gottesdienst. Anschließend gratulierte die Festgemeinde dem Silberhochzeitspaar.

16. März 2014

